

Ressort: Auto/Motor

Ausbau von E-Ladesäulen kommt nur schleppend voran

Berlin, 25.09.2018, 12:16 Uhr

GDN - Der staatlich geförderte Ausbau von Ladesäulen für Elektroautos kommt nur schleppend voran. Seit Anfang 2017 sind im Zuge des Bundesprogramms Ladeinfrastruktur 13.092 neue Standorte bewilligt, aber erst 344 errichtet worden, berichtet die "Passauer Neue Presse" unter Berufung auf die Antwort des Bundesverkehrsministeriums auf eine Anfrage der Grünen-Bundestagsfraktion.

Das sind nur 2,6 Prozent der geförderten Projekte. 42 Prozent der Anträge sind bisher abgearbeitet. Im Rahmen des Förderprogramms investiert die Bundesregierung 300 Millionen Euro, um bis 2020 bundesweit 15.000 Ladesäulen zu errichten. Derzeit sind 12.102 bereits in Betrieb, darunter auch 1.612 Schnell-Ladepunkte. Das Bundesverkehrsministerium ist nach eigenen Angaben selbst noch nicht umfassend auf die Elektromobilität eingestellt. Erst sieben von 17 nachgeordneten Behörden des Ministeriums sind mit Ladesäulen ausgestattet. Weder das Kraftfahrt-Bundesamt noch die Bundesanstalt für Straßenwesen bieten ihren Kunden eine solche Infrastruktur. Um Mietern und Eigentümern den Einbau eigener Lademöglichkeiten zu erleichtern, berät derzeit eine Arbeitsgruppe unter Vorsitz des bayerischen und des Bundesjustizministeriums über Änderungen am Wohneigentumsrecht. Ergebnisse sollen im Spätsommer 2019 vorliegen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-112379/ausbau-von-e-ladesaeulen-kommt-nur-schleppend-voran.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com